

So macht Selbstverteidigung Spaß

EASI-AKTIONSTAG Kampfkunstverein Cheong Do engagiert sich bei Präventionsprojekt für Kinder

BAD KREUZNACH (red). Die Sportler des Kampfkunstvereins Cheong Do Bad Kreuznach können nicht nur kämpfen, sie engagieren sich auch bei Präventionsprojekten. Während zwei Mitglieder des Haidong Gumdo Teams den Verein beim easi-Tag in Bingen vertreten, repräsentierten die Kinder des Taekwondo-Teams den Verein beim „speed4 Event“ in Bad Kreuznach.

Freizeit in der Nähe

Ziel des easi-Tages an der Arbeitsgruppe Suchtprävention im Kriminalpräventiven Rat der Stadt Bingen war es, den teilnehmenden Kindern aufzuzeigen, welche Freizeitgestaltungsmöglichkeiten es in näherem Umland gibt. Die Jungen und Mädchen erfuhren durch die Mitwirkung an Sport- und Vereinsaktivitäten nicht nur Alternativen zum „Rumhängen“, sondern auch mehr über ihre Stärken und ihre Grenzen. Knapp 600 Schüler der sechsten Klassen verschiedener Binger Schulen nahmen teil. Der Kampfkunstverein entsandte zwei Mitglieder der deutschen Nationalmannschaft und erfolgreiche EM-Teilnehmer im Haidong Gumdo, eine koreanische Schwertkampfkunst. Tobias Otto, Abteilungsleiter Haidong Gumdo, und Marion Eckart, amtierende Vizemeisterin im Formenlaufen, zeigten den Schülern, wie man mit einem Holzsword senkrecht hängendes Papier schneidet. Papierschneiden ist eine der offiziellen Wettkampfdisziplinen in dieser Schwertkampfkunst.

Unter dem Motto „Wir bewegen Kinder“ stand das „speed4



Beim „speed4 Event“ auf dem Gelände zwischen Media Markt und Schuh- und Sport-Palast machte es den Kindern bei dem vom Kampfkunstverein Cheong Do Bad Kreuznach angebotenen Bruchtest sichtlich Spaß, einmal kräftig treten und schlagen zu dürfen, ohne sich selbst oder andere zu verletzen. Foto: Cheong Do

Event“ auf dem Gelände zwischen Media Markt und Schuh- und Sport-Palast.

Mit Laufparcours

Speed4 ist ein Laufparcours, den die Kinder durchlaufen können und der in eine Sport- und Familienveranstaltung eingebettet war. Auch die der Kinder-Taekwondo-Gruppe von Cheong Do in Begleitung von Abteilungsleiter Gerd Powarcinsky waren mit von der Partie. An einem Informations-

stand konnten sich Eltern und Kinder über die einzelnen Kampfsportarten, die im Kampfkunstverein trainiert werden, informieren. Außerdem konnten die Kinder auch selbst erste Tritte aus dem Taekwondo, einer waffenlosen Kampfkunst, in die vom Verein mitgebrachten Schlagkissen und Prätzen ausprobieren. Den Kindern machte es sichtlich Spaß, einmal kräftig treten und schlagen zu dürfen, ohne sich selbst oder jemanden anderen dabei zu verletzen.

KICK UND FIT

► Der Kampfkunstverein Cheong Do trainiert neben Taekwondo und Haidong Gumdo auch Taekwon Dance, Gongkwon Yusul und Selbstverteidigung. Daneben wird auch Kick and Fit und Selbstverteidigung angeboten.

► Weitere Informationen auf der Homepage des Vereins:

► www.cheongdo.de